

# Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Auflage in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Pilsener Straße 49.

Verantwortl. Redaktions-Amt I Nr. 397, Expedition-Amt I Nr. 4571, Berlin-Amt I Nr. 542.

Abonnementpreise: Die 14tägige Nummer für Dresden und Berlin 20 Pf., für außerhalb 25 Pf. ...

Die Nummer umfasst 18 Seiten. Roman 17 und 18.

## Kuropatkins Bericht über die Schlacht bei Liaojang.

General Kuropatkin hat dem Jaren am 2. September telegraphisch über die Schlacht bei Liaojang einen Bericht erstattet, der soeben gegeben wird und wie folgt lautet: ...

aller Anstrengungen und Opfer mußte die Batterie zurückgelassen werden.

Am 29. August war die Armee bei Liaojang zusammengezogen worden. Ein Armeekorps besetzte eine Stellung auf dem rechten Ufer des Taitseflusses, die andere Korps besetzte die Stellungen auf dem linken Ufer.

Am 30. und 31. August griffen die Japaner äußerst energisch unsere vordersten Stellungen an, wurden aber überall mit ungeheuren Verlusten zurückgeschlagen. ...

### Das Einereisen Kurofisi.

Am 31. August setzten auf das rechte Ufer des Taitse bedeutende Abteilungen der Armee Kurofisi über. Am 30. und 31. August wurde unser linker Flügel, gegen den die Armee Kurofisi vorgehen mußte, verhältnismäßig schwach ausgegriffen. ...

Für die Aktion der auf das rechte Ufer abgezogenen Truppen hatte ich folgenden Plan entworfen: Die Armee sollte sich zwischen dem Dorfe Sinkwantan und den Höhen bei den Kohlenbergwerken von Jentai entwickeln. ...

dem Dorfe Sinkwantan in der Richtung auf die Höhen bei Jentai zu erstrecken, auszugreifen. Der Angriff begann am 2. d. M. In der Nacht zum 2. d. M. meldete mir der Kommandeur des Armeekorps auf dem rechten Flügel, daß die Japaner in der Nacht einen Angriff gemacht hätten und den für uns sehr wichtigen Teil der Position nördlich bei Sinkwantan genommen hätten. ...

Anfangs hatten unsere Angriffe keinen Erfolg, aber trotz vollständiger Dunkelheit wurde der erhärtete Kampf fortgesetzt. Wir eroberten mehrmals die Höhen, wurden aber immer wieder gezwungen uns zurückzuziehen. ...

### Der Kampf bei Jentai.

Orlow ließ zwei Batterien auffahren und begann einen Artilleriekampf mit dem Feinde, der einige Weste südlich stand. Währenddessen befanden sich die Spitzen des Korps auf dem linken Flügel nur noch ungefähr 6 Werst vom rechten Flügel der Abteilung Orlow entfernt. ...

zwischen seinen Bundesgenossen erliegen ist. Nach Aufgabe dieser Stellung auf den Höhen, die unsern Vormarsch vom linken Flügel als Stützpunkt dienen sollten, entwickelten sich die Japaner nach Norden hin und besetzten gegen 5 Uhr nachmittags den ganzen Höhenzug und die Steinföhlerbergwerke bei Jentai.

Die sibirischen Kosakenstämme unter Generalmajor Scharufanow verteidigten zu Fuß unsere Stellungen heldenhaft, wurden aber zum Rückzug genötigt. Damit hätte das vordrängende Korps auf dem linken Flügel zu seinem Vormarsch die sehr starken Stellungen des Feindes auf den Bergen klären müssen. ...

### Die Märsche Liaojangs

begann am 3. und war am Morgen des 4. beendet. Alle Vorräte der Truppen wurden vollständig sortiert; nur die in den Intendanturdeposits befindlichen konnten nicht geschafft werden, und es wurden Vorräte für ungefähr 8 Tage vernichtet. ...

In den Kämpfen vom 30. August an haben die Feinde keinerlei Trophäen erbeutet. Die Sappeurabteilungen, die während aller Kämpfe selbstverleugend ihre Arbeit taten, leisteten der Armee hervorragende Dienste, indem sie beim Rückzuge die Wege ausbesserten, Brücken schlugen und dem Train halfen.

## Morgen beginnen wir

den Abdruck des eben so spannenden als herrlichen, wertvollen Romans

### „Die Rechte!“

von Waltherr Schmidt-Gähler

### Aus der Kulissenwelt.

Berlin, 14. September. In den westlichen Theatern herrscht ...

gestaltig zu erscheinen: er hat sich bloß das Kinn ausfröhen zu lassen. Der Theater- ...

Wer wagt es, hierüber die Reden zu räumen? — Aber der Kunst dienen will, muß ...

Die Aufnahmefähigkeit der Theater für das Publikum ist noch lange nicht erschöpft —

der Bagemühle, die eine neue Wähe gründet; für die nächste Saison stehen uns, wie ich ...

Es scheint, nach allem, was man hört, als ob dieses Unternehmen aus sehr vernünftigen ...

Während man nichts davon hört, daß Ludwig ...

Die gemäßigten Freunde des Jungstelen- ...

vor und wird jedenfalls früher geschlossen sein, als die Agnes ...

So geht's himber und herüber — man wird unwillkürlich an das alte Rindfleisch ...

## Internationaler Preßkongress.

Von unserm Wiener id. Korrespondenten. Wien, 14. September. Am Mittwoch hielt der Kongress am ...

**Iver**  
gigste Waschmittel  
— Frei von allen  
en erhältlich.  
eifen-Fabrik.  
t, Polierstrasse 20

Für unsere Hausfrauen  
gibt es nichts erleichtern-  
deres als eine  
Dampf-Waschmaschine  
„Süßling“  
welche die Wäsche in der  
kürzesten Zeit wäscht und  
gleichzeitig gründlich reinigt.  
Das Dreieck kann ein Kind  
verrichten. Auf Wunsch zur  
Probier. Mit Nachdruck auf die  
Erlaubnis der Wäse nicht  
75%. Preisliste nicht über-  
schickt. Brochure gratis.  
Louis Krauss,  
Schwarzenberg Nr. 50, 24

**Möbel**  
Günstig für 1400  
**Brautleute!**  
Kompl. Schlafzimmer-  
Einrichtung  
von Mk. 150 an.  
Büfett . . . . . 202.150  
Gerechtheitsstuhl . . . 65  
Kleiderstühle . . . . . 24  
Bettstühle . . . . . 30  
Nachtstühle . . . . . 24  
Sofas, Garnituren,  
Matratzen, Betten usw.  
zu billigen Preisen.  
**Ernst Weidhaas**  
Kreibitzer Straße 1.  
d-Reparaturen  
sortiertes Lager  
atalog 105 auf Wunsch  
ben mit 100 Pf.

**SLUB**  
Wir führen Wissen.

Politische Tagesübersicht

Deutsches Reich

Die neue Marinevorlage. Zu der Nachricht, dass die angekündigte Marinevorlage erst im Winter 1906/08 eingebracht werden soll, erfahren wir von dem unterrichteten Seite, dass über den Zeitpunkt der Einbringung der Forderungen jetzt in Wirklichkeit noch kein Entschluss gefasst worden ist.

Zur Frage der Volkswirtschaft. Soweit sich bis jetzt übersehen lässt, haben die Blätter, die sich mit der Frage der Volkswirtschaft beschäftigt haben, einmütig die Haltung der sächsischen Regierung verurteilt. Gerade bei der Stellungnahme des Herrn Finanzministers Müller nur bei einer Zeitung gefunden, und zwar — beim „Vorwärts“, der im Gegensatz zum Dresdner sozialdemokratischen Organ sich darüber freut, dass die sächsische Regierung sich auf die „Prostitutionen“ nicht eingelassen hat.

Über die Bestimmung der nach Südwestafrika gehenden Eisenbahntuppen wird uns aus Berlin von gut unterrichteter Seite geschrieben, die Angabe, dass die Truppen an dem Bau der angelegten aerierten Mole mitwirken sollten, ist insofern unzutreffend, als die Mole selbst ganz unversehrt und nur die Landungsstelle hart verlandet ist.

Verluste in Südwestafrika. Amliche Mitteilung. Unteroffizier Martin, geb. 30. März 1870 in Gernersdorf, Kreis Guben, früher Regiment Nr. 122, ist am 12. September im Lazarett Kadabanda am Lufthaus verstorben.

der Londoner Konferenz eingeschickt hat, ebenso den anderen Mächten, die diese Initiative Frankreichs unterstützen haben; der Kongress sprach auch den Wunsch aus, dass alle Staaten Europas eine entsprechende Ermächtigung der Weisungen zugehen mögen.

Son den übrigen Gegenständen der Tagesordnung sind hervorzuheben: Referate des Professors Mühlhölzer (Bern) über den Verlagsvertrag betreffs der Zeitschriften und über die Veranschlagung der den Herausgebern periodischer Zeitschriften staatlicherseits auferlegten Bedingungen und Verantwortlichkeiten.

dem Sergeanten Stolle sind am 30. August gegen Mitternacht von Schanzberg geflohen: Gefreiter Otto Krubt aus Heiligenbeil, früher Dragoner Regiment Nr. 11; verwundet: Gefreiter Gründlinger, früher Regiment Nr. 42 und Reiter Stephan Goezowski aus Rab, früher Regiment Nr. 135.

Die Anklagen des Farmers Gessert. Gegen die südwesafrikanischen Verwaltungsbehörden sind bekanntlich in der „Kolonialen Zeitschrift“ auf Grund von Berichten des Farmers Gessert schwere Anschuldigungen wegen der Zustände in den Gefängnissen von Bethanien und Steynmanshoop erhoben.

Über den Befinden des Fürsten Bismarck werden verschiedene sich widersprechende Nachrichten verbreitet. Nach den einen hat der Kranke wegen heftiger Schmerzen mehrfach Morphiumeinspritzungen erhalten, die „Samburger Nachr.“ dagegen versichern auf Grund authentischer Informationen auf das Bestimmteste, dass das Leiden des Fürsten Bismarck nicht Krebs ist.

Dem Oberst a. D. Gaedde, dem bekannten militärischen Mitarbeiter des „Berl. Tagebl.“, der sich gegenwärtig als Kriegskorrespondent für seine Zeitung auf dem russischen Kriegsschauplatz befindet, wurde, wie die „Deutsche Zeitung“ erzählt, in einem ehrengerichtlichen Verfahren wegen seiner Berichterstattung über die russischen Truppen das Recht auf das Tragen der Uniform und des Offiziersstils aberkannt.

Ein allgemeiner Delegiertentag der nationalen liberalen Partei wird, wie die „Nat.-Sta.“ aus sicherer Quelle erfährt, sofort nach dem bevorstehenden Erscheinen des aus dem Kompromiß hervorgegangenen Entwurfs eines preussischen Schulunterrichtsgesetzes einberufen werden.

Die neue Mittelhandelpartei wird im nächsten Wahlkreis Bochum-Dortmund bei der am 28. Oktober anstehenden Landtagswahl für den verstorbenen Landtagsabgeordneten Wehmann als Dr. Schürig zum erstenmal auf dem Plan erscheinen.

das jedoch erst später vorgebracht wurde. Das Amendement bezog sich auf die Bestätigung des Grundgesetzes, das das Eigentum an den für Zeitungen und Zeitschriften gelieferten Beiträgen den Verfassern vorbehalte und nur im Falle einer ausdrücklichen Zustimmung auf den Herausgeber übergeht.

Sehr bedauerlich ist es, dass die Frage der Organisation eines Korrespondentenbureaus auf dem diesjährigen Kongress nicht zur Lösung gelangte.

Morgen (Donnerstag) werden die meritorischen Beratungen des Kongresses geschlossen und es kommt das Ausflugsprogramm (Wachen, Semmering, Ischl, Gmunden, Wolfgang, Salzburg) an die Reihe.

Interessen des Mittelhandels“ zusammenzuziehen sollen. Die Konstituierung der neuen Parteiorganisation soll noch im Laufe dieses Monats erfolgen.

Ausland

Über den verstorbenen französischen Marineattaché in Port Arthur. Der französische Marineattaché in Port Arthur, der sich dem Schicksale des verstorbenen Marineattachés in Port Arthur de Cuverville beizugehörte, erklärt, dass die französische Regierung noch keine Nachricht hierüber erhalten habe.

Am Streik in Marseille. Die Reeder und die Dockarbeiter haben sich vorläufig; die endgültige Beilegung des Ausstandes soll heute in einer Versammlung der Dockarbeiter stattfinden.

Neues vom Tage

Streiknarrchen

In Gandsheim im Prompatal, wo 500 Metallarbeiter der Fabrik Rodewitt seit drei Monaten im Ausstande sind, ist es wegen Verhaftung eines Ausständigen zu argen Ausschreitungen gekommen.

Folgenschweres Schadenfeuer

Im Vorort Koll bei Köln entstand gestern vormittag in der Fabrik R. J. Schenker Großfeuer, das in den großen Lagerwänden reichliche Nahrung fand.

Familientragödien

Aus Erbes-Büdelheim bei Nizza wird gemeldet, dass bei einem Streit der Baron von Bengelke seinen Schwiegervater, den Altbürgermeister Bengelke mit einem Jagdgewehr erschoss.

In Düren wurde der Fabrikarbeiter Kantsler von seinem Schwager Eick infolge Streiks um einen geringfügigen Gegenstand durch einen Messerstoich ins Herz getödtet.

In Langenberga (Regierungsbezirk Magdeburg) hat sich eine Arbeiterfrau mit ihren drei Kindern ertränkt.

Bauernaufstand

In Anguillara bei Rom drohen 800 Bauern den Gemeindefiskus in Brand zu setzen, um gegen Maßregeln des Gemeindevorstandes zu protestieren.

„Carries Briefe“

Wie die „Frankf. Neuest. Nachr.“ erfahren, ist der Leutnant Demmann, der Verfasser des sensationellen Militärromans „Carries Briefe an einen Freund“, bereits in einer außerordentlichen Kriegsgerichtsverhandlung vom 7. d. M. im Verdacht (Waffenbesitz) zu sechs Monaten Gefängnis und Dienstentlassung verurteilt worden.

Kleines Feuilleton

— Für die Feuerstrolche im Königl. Opernhaus macht das Interesse nun auch in weiten Kreisen. Die geistige Aufführung war sehr gut besucht und das reich so feilsam polemische und dann wieder maßvoll wunderbare Werk zeigte wieder das gespannte Interesse. Einige Pariser Kollegen (von „Revue“ und der „Revue“) haben mit mütterlicher Offenheit im Hoyer laut bekannt: dass eine solche künstlerische Vollendung der Musikaufführung ihnen nie und nirgendwo vorgekommen sei und die Dresdner Königl. Oper auf der höchsten Stufe gelte.

— Die zwölf Sinfoniekonzerte St. A. und B. im Königl. Hoftheater gelten so sehr als das Bornheim, was die Musik in Dresden bietet, dass Billette zu diesen Aufführungen meist nicht zu haben sind und manche Zuhörer sich in den Familien fürmlid vorsetzen. Vom 26. September bis mit 8. Oktober müssen die Abonnements unter Vorweiss der vorjährigen Abonnements erneuert werden.

verurteilt worden. Als Vorsitzender des Kriegesgerichtes fungierte der Kommandeur Marburger Jäger-Bataillons Oberst v. Rieck. Demmann legte sofort Berufung ein.

Aleptomane?

Die Juwelen Diebstähle in Newport, die fassionalen Bedachte von New-York, den Urheber zu entdecken bisher nicht gelang, deren teilweise Erklärung durch die Entdeckung gefanden, dass die Juwelen Mr. Goetz, im Fall gefanden wurden, von der sehr bekannten und beliebten Tochter eines in Newport lebenden Millionärs entwendet worden waren.

Rannalen zum Opfer gefallen

Dem Londoner „Daily Telegraph“ wird gemeldet, dass acht Leute der Mannschaft des Riffs von Neu-Guinea geflochtenen Schiffes „Hecbert“ wahrscheinlich das Opfer von Rannalen wurden; sieben andere Mannschaften konnten gerettet werden.

Jahresversammlung des deutschen Medizinalbeamtenvereins

In der zweiten am 13. September abgehaltenen Sitzung hielt Medizinalrat Dr. Klingner, Bezirksarzt in Plauen, einen Vortrag über

die Stellung der Hebammen

im Deutschen Reich. Er führte aus, dass die Frage der Stellung der Hebammen in der Zeit der Geburt des Kindes einseitig nur eine Befragung sei, sondern auch die Ausbildung der Hebammen zu berücksichtigen sei.

Eine ausgedehnte Debatte entspann sich über die Forderung des Referenten, dass praktizierende Hebammen ausgeschlossen und wegen unbesugter Ausübung eines Gewerbes bestraft werden sollten.

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Pol...

Polales.

Dresden, 15. September.

Renovierung oder Neubau der Annenkirche. Der alte Annenfriedhof als einziger freier...

vorbeifahrenden schweren Wagen macht sich selbst bei langsamem Gange bemerkbar. Im hervorragenden Maße ist bei der gegenwärtigen Lage der Straße...

Wir haben den vorstehenden außerordentlich sachlichen Ausführungen nichts mehr hinzuzufügen...

Der Kronprinz wohnte den gestrigen Übungen der 48. Brigade bei; das Kampfgebiet war nördlich von Bautzen...

Der Kronprinz hat Herrn Curt Weidell, den Besitzer von Adamsbühlhof in Moritzburg...

Berleitung. Dem Tischergesellen Konrad Schulte aus Dresden, der in Bieschen...

Der Beitrag zum Feuerlöschwesen, den die Landesbrandversicherungsanstalt...

Markt mehr bemessen werden. Einschließlich von den Feuerversicherungsanstalten geleisteten Beiträgen...

Die stenographischen Kurse des Königl. Stenographischen Instituts für das Winterhalbjahr...

Den 1. sächsischen evangelisch-sozialen Ausbildungskursus bereitet der Landesverband Evangelischer Arbeitervereine im Königreich Sachsen für 1902 in Dresden vor...

Wendischer Gottesdienst in der Kreuzkirche. Sonntag den 15. September wird in der Kreuzkirche...

Zur Erinnerung an die vor 40 Jahren (am 18. September 1862) im Waldschlößchen zu Dresden erfolgte Gründung des Sächsischen Elbgaus...

Die Elbe an der Quelle. Riechgebirgs-Wandrer sind in der Lage, von einem ausgezeichneten Elbette zu empfangen...

Eine skurrile Nacht. Eine Dresdner Familie, die von einem Gutbesitzer in Bieschen...

Die Verrentung von Albert Paul. Im Monat September 1902 ist zum erstenmal das Verzeichnis der drei alten Lande...

Wriemann aus Albu als ein Bild von der Verpra in Anland und den Nachbargebieten, speziell in dem an das Remeler Gebiet...

guten Ergebnisse angewendet werden, wenn die Krankheit im Gesicht sitzt. Von andern für die Lichtbehandlung eigenen Hautunterformen...

Der „Vicar of Watfield“ als Oper. Aus London wird berichtet: Goldsmiths „Vicar of Watfield“ wird von Rmc. O. Lehmann...

des: Als wir nachts 1 Uhr vom „Grüchler“ nach Hause gingen, brannten im Nachbarhause Schmelz, wo man das Feuer geheizt hatte...

Im Anschluss an den Bahn-Projekt dürfte eine Zusammenstellung der Urteile in den großen Bankprozessen der letzten Jahre...

Der vermisste Lehrling Alfred Archimandrit in Vorstadt Pieschen ist zu seinen Eltern zurückgekehrt. Der Ausreißer war nach Böhmen gewandert...

Der nächste Sonntag des Bundes deutscher Tanzlehrer. Am Sonntag, wird 1905 in Leipzig abgehalten werden.

Im Schiffsbereich des evangelisch-lutherischen Bundeskongresses sind über werden demnächst folgende Stellen erledigt...

Die Fremdenliste des Sommers vor. Aber auch diese bieten wertvolle Befunde nicht, denn alle, die nicht zur Nacht blieben...

Theodor Mommsen über Wörke. Der große Historiker Mommsen schrieb bekanntlich auch treffliche Verse. In dem Gedichtsbuch „dreier Freunde“...

Alten der Friede weilt bei den Quaken. So will der Strom der Dichtung auch sich schwellen. Und weiter strebt er von der stillen Borte...

Aus Sachsen und den Grenzlanden.

Koschütz, 15. September. (Koschütz...)

Elisenberg-Ortsbürger, 14. September. (Ein Ueberfall...)

Stolpen, 13. September. (Streit...)

Gohrisch bei Königsfelden, 14. September. (Lebensmüde...)

Wasshütte, 14. September. (Ein Sieg...)

Ammen, 14. September. (Söldner...)

Siebenlehn, 13. September. (Tödtlich...)

Reipitz, 14. September. (Frei...)

Chemnitz, 14. September. (Die...)

Meerane, 14. September. (Er...)

Altenhain, 14. September. (Un...)

Falkenstein, 14. September. (Ein...)

Trieb und Bauerbach verunglückte eine Hoch...)

Jwilsch, 14. September. (Etwas hap...)

Manahan, 14. September. (Die ver...)

Wilsch, 14. September. (Grabschän...)

Wilsch, 14. September. (Ungerate...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Eine furch...)

Wilsch, 14. September. (Der wegen...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

Wilsch, 14. September. (Die neue...)

kleinen blonden Schnurrbart und hart...)

Wasserkand der Elbe am 15. September...)

Wetterausblick...)

Der Nachdruck...)

Einige neue...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Belmarshalls Ogama kragt, daß die...)

Kuropatkins Hoffnungen...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Paris, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

Letzte Lokalnachrichten.

Der König hatte zum gestrigen Abend...)

Die Königin Blume hat sich heute...)

Die Prinzessin Friedrich Leopold von...)

Staatsanwalt Dr. Gerhardt ist an Stelle...)

Dresdner Polizeibericht. (Schwind...)

Verunglücktes Kind. In die...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Verhaftung eines Anarchisten...)

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Der Nachdruck...)

Einige neue...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

London, 15. September. (Priv.-Tel.)...)

4. Klasse 146. R. S. Landeslotterie.

Donnerstag den 15. September...)

10000 Mk. auf Nr. 47212. Carl...)

3000 Mk. auf Nr. 55520 56555 13015...)

2000 Mk. auf Nr. 53724 43274 68200...)

1000 Mk. auf Nr. 5692 10929 23800...)

81829 42427 44726 44372 45294 47197...)

50219 60678 61529 60147 73953 82730...)

Laufmäntel u. Luftschläuche...)

Reinhardt Leipziger...)

Dresden-A., Wollnerstr. 14.

Right margin containing various small advertisements and notices, including 'Leipzig, Sächsischer...' and 'Deutsche...'.

Handelsteil.

Dresdner Börsenbericht vom 15. September.
Der Börsenbericht vom 15. September.
In der ersten Stunde...

Der Einhandpreis der größeren zu erwerben...
Der Einhandpreis der größeren zu erwerben...

Generalversammlung wird die Verteilung...
Generalversammlung wird die Verteilung...

Berliner Produktendruck vom 15. September...
Berliner Produktendruck vom 15. September...

Die Halle'sche Maschinenfabrik...
Die Halle'sche Maschinenfabrik...

Chemischer Werkzeugmaschinenfabrik...
Chemischer Werkzeugmaschinenfabrik...

Die Halle'sche Maschinenfabrik...
Die Halle'sche Maschinenfabrik...

Berliner Börsenbericht...
Berliner Börsenbericht...

Bank- und Verkauf von Staatspapieren, Aktien usw.

Sächsische Diskont- und Kontokorrent-Bank
(Aktien-Gesellschaft, gegründet 1898)
Kreuzstrasse 1, erste Etage.

Diskont- und Kontokorrent-Verkehr.
Darlehne auf kurshabende Wertpapiere...

Leipzig, Sächsische Bankgesellschaft Quellmalz & Co., Dresden-Altstadt, Bankgeschäft und Wechselstube...

Kursblatt der Dresdner Börse vom 15. September 1904.
Table with multiple columns: Deutsche Fonds und Staatsanleihen, Maschinenfabrik und Metallindustrie-Aktien, Deutsche Pflanz- und Obstplantagen-Aktien, etc.

SLUB Wir führen Wissen.

Aus dem Gerichtssaal.

Obervormaltungsgericht. Durch Verfügung des Stadtrats wurde im Sommer vorigen Jahres dem Kaufmann Friedländer, der hier, Tagberg 5, eine photographische Kunstwerkstatt...

Aus dem Vereinsleben.

Der Männergesangsverein 'Melodia' feiert am Sonntag im 'Altenheim' die 25jährige Jubelfeier seines Bestehens. Nach Verklingen des Säulen-Patriarchen und Begrüßung durch den Vorsitzenden...

Dresdner Gabelberger Eisenbahnverein. Neue Eisenbahngesellschaft haben schon in 'Deutsches Restaurant', am Theaterplatz, begonnen. Amelungen werden entgegengenommen von den Herren...

Sprechsaal.

Zum Kapitel Landeshochschule. Alle Geschäftsinhaber wissen gewiss von den fast täglich verübten Ladendiebstählen ein Lied zu singen. Leider demerit man größtenteils den Diebstahl erst, wenn der Spitzbube lange verschwunden ist...

baue, anstatt für etwa 600 000 M. eine neue Kirche auf dem Friedhofe zu errichten! Was soll die Nachwelt von solchen Vorhaben denken? Wird man uns nicht recht pflichtver...

4. Klasse 146. R. S. Landeslotterie.

Table with lottery results for the 4th class of the 146th R. S. State Lottery, dated September 14, 1904. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for the 4th class of the 146th R. S. State Lottery, dated September 14, 1904. Columns include prize amounts and winning numbers.



Das Geheimniß der Schönheit. Wasche Dich mit Ray-Seife. Wer eine schöne, reine, zarte und frische Haut, welche ein unerlässliches Erfordernis wirklicher Schönheit ist, besitzen will...

Vertical text on the right edge of the page, including page number 'Nr. 253.' and various small notices or advertisements.

Bermischtes.

Die Wunder der modernen Wissenschaft... Die Wunder der modernen Wissenschaft sind...

bis schließlich beide Automobile... bis schließlich beide Automobile zertrümmert...

darau wagen sollen... darau wagen sollen. Eine Postkarte an...

Zeit ist Mathilde Seras auch unter die... Zeit ist Mathilde Seras auch unter die...

45 Pf. Freitag den 16., Sonnabend den 17. und Montag den 19. September. Nur solange der Vorrat reicht.

1 Schrubber, 1 Schrubberstiel, 1 große Scheuerbürste und 1 Scheuertuch zusammen nur 45 Pf. 1 Dtd. gravierte Kaffeeteller, hochleg. nur 45 Pf.

1 großer Posten Rot- und Weissweine in 1/1 Flaschen inkl. Flasche nur 45 Pf. Fleischmanns Warenhaus, DRESDEN. Pillnitzer-, Ecke Cranachstrasse.

Fragen... Sie nach einem... Sie nach einem...

1 Dtd. gravierte Kaffeeteller... 1 Dtd. gravierte Kaffeeteller, hochleg. nur 45 Pf.











Vereine

Verein Dresden-Erbenberge. 1. ...

Sächsischer ...

Neils-Armee ...

Damen-Verein ...

Bereinszimmer ...

Unterricht ...

Tanz ...

E. Friedrich's ...

Gänsefett a Pfd. nur 1 Mk. Geteilte Gänse. Rosa Pacovsky, Webergasse 21. Telephon 6349.

Schönheit Breslauer General-Anzeiger 120000 Abonnenten 50000 Exemplare.

häuslichen Bedarf ...

Patente Gebrauchsmuster Warenzeichen im In- und Ausland.

Wer sucht, der findet ...

Pralines Land-Bäckerei ...

Kaffee ...

Gold-Damenuhr verloren ...

Pompadour m. Inhalt ...

Unsere Sparkasse ...

Wenn Sie Teilhaber suchen?

Altes Gold und Silber ...

Robehaus, gut erh. Sofa ...

Piano ...

Geldschrank ...

Bierapparat ...

Hohe Preise ...

Ballenpresse ...

Gebr. Dynamo-Maschine ...

Verloren ...

Damenuhr ...

Gold Darleh. von 30 Mk. ...

Heiratsgesuche ...

Reiche Heirat ...

Witwer ...

Baldige Heirat ...

Geschäftsmann ...

Verschiedenes ...

Hrn. Moritz Schmidt ...

Restaurat. ...

Glüchl. Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Jg. Mann, 26 J. ...

Heirat ...

Heirat ...

Witwer ...

Baldige Heirat ...

Geschäftsmann ...

Verschiedenes ...

Hrn. Moritz Schmidt ...

Restaurat. ...

Glüchl. Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Öelgemälde, Kupferstiche ...

Meißner Porzellan ...

Ausgefärbte Haare ...

Fr. Katzer ...

Altes Gold und Silber ...

Robehaus, gut erh. Sofa ...

Piano ...

Geldschrank ...

Bierapparat ...

Hohe Preise ...

Ballenpresse ...

Gebr. Dynamo-Maschine ...

Verloren ...

Damenuhr ...

Damenuhr ...

Vereine
Sachsische Sängerbund
Heils-Armee
Gefangenen-Verein
Damen-Orchester!

Bereinszimmer
Barth's Gasthaus
Unterricht
Flocken
Makronen
Leidardstoffe

Tanz-
Friedrich's
Tanz-Institut
Junges Damen

Weisnähen
Mädchen

Tanz-Stunden
Sonntag 1-4 Uhr
Centralhalle, Bismarckplatz 10.

Herrmann's Handelskurse
Circusstraße 21, I.
Edle Gruner Straße.

Siebers
Unterichts-Kurse
für Damen u. Herren
MORITZSTRASSE 20.

Dresden-Strehlen
Boicstr. 10.
höhere Lötterjule

Bithrelehrer
Französin,
Französin,
Französin

ALU
Einzelverkauf in allen besseren Haus- u. Hochpreis-Handlungen

Nerven.
Für Stärkung d. Nerven u.
Wieder d. allen nervösen Affektionen

Viele Kranke
leiden an: Blutarzt, Blüch,
sicht, Nerven, Magen- u. Verdauungsstörungen

Eiszucker
Gummiwaren
Richard Männich

E PASCHKY
ein Doppelwaggon, 200 Zentner
neue Vollheringe,

Ein Doppelwaggon, 200 Zentner
neue Vollheringe,

ff. mehrlieche Speise-Kartoffeln,
Grosse neue saure Gurken,

ff. neue Tafelsengurken,

Gardinen
Neuheiten! Stores, Vitragen. Neuheiten!

Auf Abzahlung
Grosses Lager in
Möbeln, Polsterwaren,

Johann Schneider
Schuhreparatur-Anstalten.
Ausführung in feinerem Stil und großer Haltbarkeit.

Gutesolide Möbel
zu billigsten Preisen kauft man in
Berkowitz' Möbel-Ausstattungshaus

Eine Braut-Ausstattung
2 Bettstellen, 2 Matrassen, 1 Schrank, 1 Tisch, 2 Stühlen, 1 Spiegel, 1 Sofa, 1 Küchenstuhl, 1 Küchentisch, 1 Küchenstuhl gratis einprakt. Gesetzt.
Karl Klingler, 1, Marschallstr. 1, I. Etage.

Hollup's Haarkräuterfett,
bestes Mittel für Haarausfall, 1000fach erprobt, mit gold. Medall. u. Diplomen prämiert.

Zur gefälligen Beachtung!
Alle Inseraten-Manuskripte müssen deutlich geschrieben sein.

Veilchen-Kopfwasser
von Bergmann & Co. in Radobitz

Zucker
Otto Jentsch, Königsplatz Nr. 9.

Erfinder
HÜLSMANN-DRESDEN

ff. farbig Seldenspapier,
Moderne Bettstelle wie Abbildung.

Tränker's Möbelhaus,
Görlitzer Str. 21/23.

Gänse! Enten!
Pfeiler nur große, ganz ausgereifte u. federnde Tiere

Biskuits
Heringe

ff. Sardellen
100 Stk. im Kasten 60 Mk.

Esel-Fleisch
zum Verkauf, Rohschädelerei

Torfstreu
Hygien. Bedarfsartikel

Für Haarausfall
gibt es nichts Besseres, als die von Dr. Heiderich's

Elleglick
Berlangen Sie gratis Muster.

Preise frappierend.

# Gebhardt Kohl & Co

Preise verblüffend

## Spezial-Offerte für den Umzug

Mit diesem Angebot bietet sich dem geehrten Publikum eine Gelegenheit, gute gediegene Waren zu wirklichen Ausnahme-Preisen einzukaufen.

- Gardinen-Halter, weiß u. creme Paar 7 Pf.
- Gardinen-Halter mit Quaste Paar 26 Pf.
- Gardinen-Spitze, engl. Züll Meter 6 Pf.
- Gardinen-Spitze, imit. Häfel. Meter 13 Pf.
- Tülldeckchen . . . . . Stück 5 Pf.
- Tüll-Kommoden-Decken . . . . . Stück 38 Pf.
- Spachtel-Kanten . . . . . Meter 24 Pf.
- Spachtel-Kanten, 50 cm breit Meter 39 Pf.
- Bettdecken, weiß . . . . . 1.15 Mk.
- Bettdecken, bunt . . . . . 1.60 Mk.
- Bettflaken, fertig gefärbt . . . . . 1.55 Mk.
- Betttücher, 146/200, weiß und bunt 1.65 Mk.
- Betttücher, bunt, gestreift, 130/180 . . . . . 98 Pf.
- Schlafdecken m. gestr. Vorbürz, 130/180 1.55 Mk.
- Strohsäcke, richtige Größe . . . . . 1.05 Mk.
- Bettbezüge, bunt . . . . . 2.25 Mk.
- Bettbezüge, weiß . . . . . 2.65 Mk.
- Fertige Inletts . . . . . 2.95 Mk.
- Parade-Handtücher, fertig gefärbt . . . . . 78 Pf.
- Küchen-Handtücher, fertig gefärbt . . . . . 68 Pf.
- Brot-Beutel, fertig gefärbt . . . . . 96 Pf.
- Frühstücks-Beutel, fertig gefärbt . . . . . 72 Pf.
- Wandschoner, fertig gefärbt . . . . . 1.10 Mk.
- Wäsekorbdecken, fertig gefärbt . . . . . 1.55 Mk.
- Emaillirte Eimer 28 cm . . . . . 78 Pf.

- ### Eigene Ausrüstung. Gardinen. Elektrische Bleiche.
- Engl. Tüll-Gardinen, 84 cm breit, 1 x Band eingefast . . . . . Meter 22 Pf.
  - Engl. Tüll-Gardinen, 90 cm breit, 2 x Band eingefast . . . . . Meter 29 Pf.
  - Engl. Tüll-Gardinen, 104 cm breit, 2 x Band eingefast . . . . . Meter 38 Pf.
  - Engl. Tüll-Gardinen, 114 cm breit, 2 x Band eingefast . . . . . Meter 52 Pf.
  - Engl. Tüll-Gardinen, 130 cm breit, 2 x Band eingefast . . . . . Meter 63 Pf.
  - Engl. Tüll-Gardinen, 140 cm breit, 2 x Band eingefast . . . . . Meter 72 Pf.
  - Abgepasste Fenster, 2 Schals, 3 x Band eingefast . . . . . 1.90, 3.95 Mk.

- ### Solides Teppiche. Fabrikat. Grösste Tischdecken. Auswahl.
- Axminster, 1/2, ca. 130/200 cm . . . . . 4.25 Mk.
  - Axminster, 1/2, ca. 160/240 cm . . . . . 11.90 Mk.
  - l. Tapestry, 1/2, ca. 130/200 cm . . . . . 8.00 Mk.
  - la. Axminster, 1/2, ca. 135/200 cm . . . . . 6.90 Mk.
  - la. Axminster, 1/2, ca. 200/275 cm . . . . . 18.00 Mk.
  - la. Velours, 1/2, ca. 130/200 cm . . . . . 11.50 Mk.
  - Andere Grüssen entsprechend billig.
  - Tischdecke, Diagonal-Gewebe mit Bord . . . . . 1.45 Mk.
  - Tischdecke mit Kurbelsticker . . . . . 2.55 Mk.
  - Tischdecke, Phantastie-Gewebe . . . . . 2.45 Mk.
  - Tischdecke, Ia. Filz, mit reicher Stickerei . . . . . 5.45 Mk.
  - Tischdecke, Plüsch m. Gobelinante . . . . . 4.65 Mk.
  - Diwandecke, Phantastie-Gewebe . . . . . 7.85 Mk.

- ### Kommoden- und Nähtisch-Decken.
- Gardinen-Stangen . . . . . 25 Pf.
  - Vitrage-Einrichtungen . . . . . 36 Pf.
  - Gardinen-Rosetten . . . . . 17 Pf.
  - Garderoben-Halter mit 4 Haken . . . . . 15 Pf.
  - Küchen-Rahmen . . . . . 48 Pf.
  - Wasch-Becken, lackiert . . . . . 36 Pf.
  - Bambus-Tische . . . . . 48 Pf.
  - Handtuchhalter . . . . . 39 Pf.
  - Waschständer . . . . . 76 Pf.
  - Küchenlampe . . . . . 24 Pf.
  - Handfeger . . . . . 32 Pf.
  - Wäschebürste . . . . . 9 Pf.
  - Wasch-Service, Fond-Muster . . . . . 1.65 Mk.
  - Küchen-Garnitur, 22teilig . . . . . 8.90 Mk.

- Kongress-Stoffe, glatt . . . . . Meter 21
- Kongress-Stoffe, gestreift . . . . . Meter 37
- Ein Posten Kamine-Stores, 3.45 Mk.
- Portieren-Stoffe, gestreift . . . . . Meter 29
- Portieren-Stoffe, Jacqué-Kante, Str. . . . . 68
- Ein Posten bl. Kamine-Vitrage, 70 Pf.
- Läuferstoffe, 60 cm breit . . . . . Meter 19
- Läuferstoffe, 65 cm breit . . . . . Meter 35
- Linoleum-Läufer . . . . . Meter 78
- Astrachan-Vorlagen . . . . . 42
- Axminster-Vorlagen . . . . . 78
- Wachstuche, 85 cm breit . . . . . Meter 75
- Wachstuche, 100 cm breit . . . . . Meter 90
- Küchen-Gardinen-Stoffe . . . . . Meter 29
- Möbel-Kattune . . . . . Meter 36
- Vitrage-Stoffe . . . . . Meter 42
- Spachtel-Vitrage, 2 Stängel . . . . . 1.95
- Spachtel-Vitrage, 2 Stängel . . . . . 3.25
- Sofadecken . . . . . Stück 54
- Steppdecken, Ia. Satin, 160/205 . . . . . 4.45
- Wischtücher, 55/55, halbl. Gefälz . . . . . 28
- Drellhandtücher, 48/110, gute Drell, ware . . . . . 38
- Tisch-Lampen . . . . . 1.28 Mk.



Gute Zylinder | Claque-Hüte  
 1 1/2, 6 1/2, 9, 12 Mk. | 6 1/2, 9 und 12 Mk.  
 Zum Pfau, Frauenstrasse 2.

### A. Schönborn,

Kolonialwarenhaus, Versand u. Groß-Geschäft.  
 16 kleine Plauensche Gasse 16, Ecke Weintulustraße.  
 Fernsprecher Amt 1, 1326.

- Neue große Voll-Heringe (Crown falls), Stück 5 Pf., 10 Stück 50 Pf., Schod 3 Mk.
- Neue cyrogroße Voll-Heringe (Shotland large), 3 Stück 25 Pf., 10 Stück 75 Pf., Schod 2,75 Mk.
- Speisekartoffeln, 4 Pf., 10 Pf., 42 Pf.
- Neu! Ledrab. 50% bill. a. Linoleum!

### Malzucker

Sollmann, Grenadierstr.

### Wichtig

für Grammophonliebhaber.  
 Bitte wegen einer **Gratisneuerung** für Besitzer von Sprechapparaten um Angabe ihrer werten Adresse. Die Preise, Dresden, H. Engelstr. 9, Fabrik für Sprechapparate, Bernauerstr. 1, 181. [14200]

### Chokolade

Sollmann, Grenadierstr.

### Harnleiden

Anzeichen, Sonnerhos durch Anwendung, früh u. vers. bei Harnleiden, versch. in versch. Fällen u. ohne Verschlimmerung befehlend. Amerikanische Santal-Perle, Schutzmarke: Dr. Brandes, überaus wirksam u. völlig un-schädlich. Dr. Brandes, Hauptvertrieb: Dr. Brandes, Dresden, H. Reumarkt 6, 13171. Cambridge 10, 05, a. S. a. S. 10, 25

### Damen- Kinder- Filzhüte

Saison-Neubeiten in großer Auswahl zu billigen Preisen stets am Lager.

O. Penndorf, Strohhut-Fabrik  
 Postenstraße 15, Dresden - A., Ecke Annenstraße.  
 Straßenbahnlinien nach allen Richtungen.

Betragene Hüte werden, wie bekannt, schnell und sauber gemacht, gefärbt und nach neuesten Modellen umgearbeitet und garniert.

Puffabteilung in der Fabrik.

Beste Bezugsquelle für  
**Modistinnen.**

Nr. 253.  
 Landesamtlich  
 ...  
 Am 1. Oktober tritt  
 ...  
 Zu 3  
 ...  
 Haus  
 ...  
 Familien  
 ...  
 Familien  
 ...  
 Frau Amalie  
 ...  
 Richard W  
 ...  
 Paul Z  
 ...



**Königl. Opernhaus.**  
Freitag, 16. September 1904:  
Der Besenmacher.  
Original-Opernmusik mit  
Beteiligung in 4 Akten von  
Herrn Richard Wagner.  
Musik von Gottfried  
Kreutzer.  
Personen:  
Der Herrmann Frau Kathol  
Kaur Herron  
Friedrich Schubi  
Wolff Biene  
Solentin Berni  
Kola Dr. Gerda  
Dumont Herr Bauer  
v. Welling Gebild  
v. Klugheim Winda  
Muller Dr. Dore  
Klaus Weid Dr. Weidert  
Anfang 7, Ende nach 10 Uhr.  
Sonntag, 17. Septbr. 1904:  
Die Königin von Saba.  
Große Oper in 4 Akten nach  
einem Text von Hofmann.  
Musik von Goldmark.  
Anfang 7 Uhr.

**Königl. Schauspielhaus.**  
Geschlossen.

**Residenz-Theater.**  
Freitag, 16. September 1904:  
Operetten-Konventionen-  
Vorstellung.  
Der Beichtstuhler.  
Operette in 3 Akten von F. Zell  
und Richard Gené. Musik von  
Gust. Willinger.  
Personen:  
Palmetta Julie Kronschal  
Laura Trude Schreiber  
Herrmann Maria Martini  
Eberl Oskar Carl Fietz  
v. Hellerhausen Herr Fietz  
Kerkermeister Carl Bauer  
Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.  
Sonntag, 17. Septbr. 1904:  
Der Beichtstuhler.  
Operette in 1 Vorpiel und  
2 Akten von F. Zell und  
R. Gené.  
Musik von Josef Dellmeiderger.

**Watzke's**  
Luchsbaum  
Kreuzstr. 2  
**Restaurant.**  
Vorzügliche Küche.  
Ochsenbier.  
NR. 2 große Vereins-  
zimmer noch einige Tage frei.  
Herrnstr. Amt L. 820.

**Wo?**  
treffen sich Einzelne und  
Freunde im  
**„Stadtkeller“**  
Große Kilmarkt, Eingang Große  
Friedhofstr. 11/12. 1458

**„Goldene Krone“**  
Strehlen. 02209  
Gente Freitag:  
Grosses Schlachtfest.  
Freitag  
**Schlachtfest,**  
von 8 Uhr an Weisfleisch und  
Lebenswürdiges. Jed. Sonnabend  
Weisfleisch. O. Lorenz,  
Böttchische Str. 37. 0218

**Möbel.**  
Spezialität:  
Komplette  
Brautausstattungen  
von 200—3000 Mk. u. kompl.  
modernes Schlafzimmer und  
Küchenrichtungen, Bilder,  
Leuchter, Schmuck, Ver-  
silber, Schränke, Gold-  
Kaminiere, Kassetten,  
Betteln, Küchenmöbel etc.  
empfehlen zu billigsten  
Preisen 1493

**Bernh. Tamme,**  
Webergasse 21, 1. Et.  
Teilzahlung gestattet.

**Cacao**  
Schumann, Grossschloßstr.



**GROSSE KUNSTAUSSTELLUNG DRESDEN 1904**  
IM STÄDT. AUSSTELLUNGSPALAST.  
\* \* VOM 30. APRIL BIS ENDE OKTOBER. \* \*  
\* GEÖFFNET VON FRÜH 9 UHR BIS ABENDS 7 UHR. \*  
EINTRITTSPREIS 1 MARK. 10465  
TÄGLICH KONZERTE. \* BESONDERE VERANSTALTUNGEN.

**Grosse Wirtschaft**  
im Rgl. Großen Garten.  
Täglich: **Grosses Konzert**  
von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors  
A. Wentscher. 1021  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Hochachtungsvoll H. Müller.

**Volks-Theater, Palast-Restaurant,**  
Herbinandstr. 10.  
Freitag abds. 8 Uhr:  
Der sanfte Herrschel od. das bemerkt Haupt...  
Einlass 7 Uhr.

**Central-Theater.**  
Mlle. Debério  
Chantonne fantasiste française. [0214  
Frank Bonhair  
Original-Risley-Akt,  
R. Nadragée  
Ventriquoist  
und die übrigen  
Attraktionen.  
Sonntags 2 Vorstellungen.  
Nachmittags 1/4 Uhr ermäßigte Preise.  
Abends 1/2 Uhr gewöhnliche Preise.  
Billets sind Wochentags v. 10 Uhr, Sonntags v.  
11 Uhr ab ununterbrochen a. d. Theaterkasse z. hab.  
Vorverkauf für weit. Vorstellungen nur bis 2 Uhr.

**Vereinshaus**  
Zinsendortstr. 17.  
— 17 Tage —  
n. Freitag d. 16. Sept bis  
Sonntag d. 19. Okt. 1904.  
Abends 1/2 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.  
Persönliche Leitung von Frau Kade.  
Inhaber vieler Kunstwerke, 14749  
Große optisch-physikal. Vor-  
stellungen (Familien-Abende ebenso il-  
lustriert, interessant u. ergötzlicher als Konzert,  
Theater od. Variété usw.). Einlass in letzter  
gang. Aufnahme. Nur die neuesten bleibend-  
Geräten und Verbesserungen.  
Der neue Wunder-Phono-Kinematog-  
graph v. Vorjahr für jugendliche, sprechende u.  
musizierende lebende Photographien etc.  
Einlassarten 0,20, 1,00, 1,50, 2,00 u. 3,00 Mk. in d. Rgl.  
Schmuckstücke v. F. Riss, Schmuckhaus (Eingang Friedrichs-  
allee) von 9—11 Uhr u. 3—6 Uhr, sowie abends 8 u. 9. Kassa.

**Junghänel's**  
berühmte humorist.  
Sänger.  
Heute Donnerstag  
abends 8 Uhr 02620  
im grossen Saale des  
**„Westenschlösschen“, Plauen.**  
Neues Programm.  
u. K. „Knallrich in der Badewanne.“  
Der „Beichtstuhler“ Freitag den 16. Sept. letztes Konzert.  
Vorverkauf 10 Pf., Sonntag und Freitag „Westenschlösschen“

Montag den 19. September 1904:  
Unwiderstehlich letzte Vorstellung.  
**Circus Carré.**  
Freitag d. 16. September 1904 abends 8 Uhr:  
Letzte grosse  
Clown- und Komiker-Vorstellung. 051771

**Geschäfts-Übernahme.**  
Der geehrten Einwohnerschaft von Strehlen und Um-  
gegend, sowie allen meinen Freunden und Bekannten bringe ich  
hierdurch zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich die Verwaltung des

**Restaurants**  
**„Sängerhalle“**  
11 Lauensteiner Strasse 11  
nach vollständiger Renovation übernommen habe und empfehle  
meine geräumigen Lokalitäten, sowie Gesellschaftszimmer  
zum freundlichen Besuch. 02390  
Indem ich beehrt sein werde, meinen verehrten Gästen durch  
belle Bewirtung in Keller und Küche stets gerecht zu  
werden, bitte ich um gütige Unterstützung in meinem Unter-  
nehmen und danke

Hochachtungsvoll Hermann Fischer.  
NB. Zum Kaufmann gelangen: 1. Kellner-Kulmbacher,  
belle Weiswein, Münchberg, Weißbrot, Backwaren,  
bier, sowie Nadeberger Schokolade in „Ober-Gürtel“.

**Victoria-Salon.**  
Die  
Kaiserl. japanischen  
Hofkünstler  
und das 14485  
interessante, vornehme  
September-Programm.  
Einl. 7 1/2 Uhr. Anf. 1/2 8 Uhr. Vorvert. im Vestibül.  
Sonntags 1/4 Uhr und 1/2 8 Uhr. 026  
Im Tunnel von 7 Uhr (Sonntags von 8 Uhr) an:  
„Die schönen Neapolitanerinnen“.

**EDEN-THEATER**  
6 Görlitzer Strasse 6.  
Gente  
sonnt. täglich: 6t. Künstler-Spezialitäten-Weekend.  
Anfang 8 Uhr. 0261  
Ab 16. September: Grosses neues Programm.

**Königshof Variété**  
Strehlen.  
Freitag 16. Septbr. cr. u. folgende Tage abends 8 Uhr:  
Internationale  
**Ringkampf - Konkurrenz**  
um den Grossen Preis von Dresden: 1000 Mk. Sieger-  
prämie, 2 goldene und 2 silberne Medaillen.  
Die heute find folgende Kämpfer gemeldet:  
Hitzler, München; Gambler H., Frankfurt; Ridel, Schwyz;  
Miltenthaler, Nürnberg; Wernock, Neudorf; Clements,  
Zugenburg; Petri, Ungarn; Ossendorf, Köln; van der  
Hoyden, Holland; Sandig, Grimmer, Eller, Stroubel,  
Dresden. Weitere Anmeldungen werden im Bureau,  
Königshof, entgegengenommen.  
Außerdem das nur aus 1. Mannschaften bestehende Pro-  
gramm, u. a.:  
**Im französischen Quartier.**  
Kriegs-Epikode aus dem Feldzugejahre 1870/71.  
The Beirotts, Rob. Nickel, Mizzi Forré, Fred Railan,  
Lurl-Lurl-Truppe, Raab und Frau.  
Valsebarouts und Vorsungarten haben keine  
Gültigkeit. 026113

**Speisen Sie gern**  
gut und billig  
so beschreiben Sie bitte den  
**am Rauchhaus**  
Webergasse-Scheffelstrasse  
mit Ihrem Besuch.  
Für wenig Geld 02998  
finden Sie eine wirklich  
gediegene Speisekarte,  
enthaltend alle Spezialitäten der Saison.

**Wilhelmshalle.**  
Kreuzstrasse 11. Kreuzstrasse 11.  
ältestes Familien-Konzerthaus Dresdens.  
Täglich grosse  
internationale Frei-Doppel-Konzerte.  
1) Damen-Garde-Trompeter-Korps.  
Dir.: Jos. Konstadler.  
2) Damen-Gesangs-Ensemble „Alpenvögelchen“.  
3) Original-Münchener-Volkssänger  
Wagner-Strassl.  
Wochentags 4 1/2—11 Uhr. 026  
Sonntags 11—1 Uhr:  
Grosses Fröhliches-Konzert.  
Nachmittags 4—11 Uhr. 02794  
Hochachtungsvoll Herm. Brasse-Müller.

**Zehn billige**  
**Verkaufs-Tage**  
vom 16. bis 27. September.

Korsettöffel	Paar	3 Mk.
Blusengarantur, Steilig	Stück	3 Mk.
Wäschebürstchen	10 Meter	23 Mk.
Schürzenbesatz	10 Meter	20 Mk.
Imit. Klöppelspitze	10 Meter	24 Mk.
Strumpfgummiband	Paar	8 Mk.
Posamenten- und Perlbesatz	Meter	2 Mk.
Rosafarb. Velourbarchent	Meter	27 Mk.
Hemdenbarchent, gestreift, farliert 8 Mtr.	Paar	89 Mk.
Jacken- und Blusenbarchent	Meter	30 Mk.
Kragenstäbe mit Fischbein	Stück	38 Mk.
Cordpantoffeln mit Filzsohle	Paar	42 Mk.
Herren-Normalhemd	Stück	85 Mk.
Normal-Unterhosen	Paar	95 Mk.
Unteranzug für Kinder, 50 cm	Paar	32 Mk.
Starke Knaben-Sweater, 45 cm, Stück	Paar	90 Mk.
Starke schwarze Damenstrümpfe,	Paar	39 Mk.
Kleiderraffer, 4teilig	Stück	23 Mk.
Eleganter Lackgürtel	Stück	28 Mk.
Dauerhaftes Dreilkorsett	Stück	128 Mk.
Wirtschaftsschürze mit Volant	Stück	49 Mk.
Kleiderschürze, mit Leinen	Stück	123 Mk.
Knabennütze mit Blende	Stück	48 Mk.
Tellermäuten, riesige Knopfwahl	Stück	50 Mk.
Barchentjacke für Frauen	Stück	95 Mk.
Barchenthemd, Herren, Frauen	Stück	125 Mk.
Linon-Taschentücher, gefäumt, 1/2 Dpb.	Paar	68 Mk.
Arbeitsbluse für Damen	Stück	135 Mk.

**Strickwolle,**  
nur dauerhafte bewährte Fabrikate.  
Dauerwolle... 1/2 Pfd. 83 Pf., 10 Weib. 35 Pf.  
Eisenfist... 1/2 Pfd. 100 Pf., 10 Weib. 45 Pf.  
Saxonia... 1/2 Pfd. 120 Pf., 10 Weib. 50 Pf.  
Reform... 1/2 Pfd. 130 Pf., 10 Weib. 55 Pf.  
Germania... 1/2 Pfd. 140 Pf., 10 Weib. 60 Pf.

**Zum Umzug:**

Möbelschau	Meter	9 Mk.
Möbelkattan, hellfarbig	Meter	28 Mk.
Tülldeckchen, 40/40	Stück	7 Mk.
Wachstuchdecke, 60/90, hell	Stück	30 Mk.
Wachstuchdecke, 80/100, dunkel	Stück	38 Mk.
Barchent-Wachstuch, 85 cm	Meter	88 Pf.
Barchent-Wachstuch, 100 cm	Meter	120 Pf.
Strohsack, groß	Stück	95 Pf.
Bettbezug, bunt	Stück	185 Pf.
Bettdecke, weiß	Stück	138 Pf.
Bettzeug, bunt, 1/2	Meter	20 Pf.
Inlett, rosa-rot, 1/4	Meter	48 Pf.
Barchent-Bettuch, Ia	Stück	75 Pf.
Bettuch-Dowlas, 10/4	Meter	63 Pf.
Bettuch, Halbbleinen, 10/4	Meter	94 Pf.
Bettlamast, 1/2	Meter	45 Pf.
Bettlamast, 10/4	Meter	69 Pf.
Vitragestoff, 1/2	Meter	35 Pf.
Tüllgardinen, 62 cm	Meter	28 Pf.
Tüllgardinen, 80 cm	Meter	37 Pf.
Tüllgardinen, 104 cm	Meter	48 Pf.
Tüllgardinen, 114 cm	Meter	53 Pf.
Spachtelkanten, 15 cm	Meter	24 Pf.
Gardinenhalter	Paar	7 Pf.
Küchenspitze	Rolle	9 Pf.
Sparkerselze	Paar	28 Pf.
Waschmehl, Salinat	Paar	17 Pf.
Feueranzünder	2 Zefeln	9 Pf.
Wischtücher, 60/80	1/2 Dpb.	05 Pf.
Dreilhandtuch, 60 cm	Meter	31 Pf.

**F. Asch,**  
Scheffelstr. 18.  
anerkannt best-  
beliebtesten Kauf-  
Deutschland.  
Spezial bei Martin  
Generalvertreter Pau

Nr. 258.  
**Retten**  
Von Dr.  
Autorisierte  
von Dr.  
brachte beide  
gegenseitigen  
minium den bitter  
Das erste Kästel.  
nachzuführen ha  
Tingen aber für  
rechten sei.  
Er hatte Keene  
Anlage über  
ein zu tragen  
die ihr neid  
wonnem. Damit  
neuerwerb zu leb  
über, um ihren Bel  
auszufüllen.  
Jedenfalls schle-  
schlecht. In Vorfr  
unde und Berwa  
waren Armen empla  
würden. In  
schlecht gefahrt —  
Die gleichen Sor  
den Saiten finden.  
die gegenseitige  
Am Nachmittags  
weisen, wo Did zu  
möglichlich war der  
nung an den Dr  
trauz.  
Möchten Sie mi  
den rubig.  
„Mein Gott“, rief  
organg bei dem Gel  
sein, mit ihm zu  
Schicksal dieser Geg  
traut ihn ihr will  
wand, und er sah  
Möchten von ihr ne  
verehrte er dürft. „F  
traut, ich kann nich  
nicht mehr schreien, u  
wie ein trauriges Ge  
Sie haben doch ih  
Er machte eine  
hatten alle Freunde

**Brau**

**Braut-Schl**

**Siegfr**  
Nr. 6

**otto**  
Badeber

**Nordhä**  
anerkannt bes-  
beliebtesten Kauf-  
Deutschland.  
Spezial bei Martin  
Generalvertreter Pau





Du siehst sonderbar aus, Alter, was schilt dir? Weist es dir schiedlich?  
 „Schilt schiedlich. Ich friere so.“  
 „Wahrhaftig, du sitterst am ganzen Körper. Armer Kerl, komm mit hinein, ich werde dir etwas spendieren.“  
 Im Innern des Schankzimmers brannte ein lühiges Feuer im Kamin. Munroe deutete sich darüber, um sich zu erwärmen.  
 „Da, sieh das in dich hinein“, sagte der Fuhrmann und brachte ihm ein Glas Bier.  
 „Weißt du, wenn mir etwas besser ist. Ich danke Euch für eure Güte.“  
 Schweigend beobachteten der Wirt und der Kärner, wie der Dampf aus Dicks feuchten Kleidern stieg und jedes Glied an ihm flog. Dann begannen sie ihn auszufragen. Er widersteht, er sei Seefahrer, sein Schiff wäre im letzten Sturm bei Bournemouth verlohren. Nun wolle er nach Bournemouth und hoffe, auf seinem Wege nach Cardiff Arbeit zu finden.  
 „Bournemouth? War das nicht, wo die Strömung ausgebrochen sind?“ erkundigte sich der Wirt.  
 „Portland“, berichtete ihn der Fuhrmann. „Ich habe heute früh gesehen, daß sämtliche Ausgehenden wieder eingetragenen wurden.“  
 „Ist gleichgültig für dich, Alter?“  
 „Weißt es dir besser, kannst du nun trinken?“  
 Schon wollte er gierig nach dem Bier greifen, da dachte er daran, welchen Einfluß das harte Getränk auf seinen geschwächten Körper haben mußte und zog die ausgeschreckte Hand zurück.  
 „Nicht nicht“, bedachte er sich, „erst muß ich etwas schreiben. Kann ich Papier, einen Umschlag und Bleistift bekommen?“  
 Der Wirt reichte ihm das Gewünschte, und Munroe teilte seiner Frau mit, er befände sich auf dem Wege zwischen Poole und Southampton und sei krank und ohne Geld. Dann abtrotzte er an seine, faltete den Brief zusammen und legte ihn in eine messingene Schmutztabakdose, um ihn vor Rässe zu schützen. Erst jetzt griff er nach dem Bier, und leerte ihn bis zur Neige.  
 „Das lasse ich mir gefallen“, rief der Fuhrmann erfreut und von dem Gefühl seiner eignen Barmherzigkeit durchdrungen, bestellte er eine zweite Auflage für den armen Bur-

den. Doch als sie gebracht wurde, lag Dick schon mit ausgebreiteten Armen auf dem Tische und schlief wie ein Toter.  
 „Nimm ihn mit“, sagte der Wirt und trugte sich hinter dem Ohr.  
 „Das hat keinen Zweck. Ich fahre nach Poole, und er will nach Bournemouth. Vor Torfsluß wird er schon wieder munter werden.“  
 Aber bei Torfsluß mußte Dr. Dick mit Gewalt aus dem Hause gebracht werden. Er stolperte über den Weg, fiel, noch immer vor Rässe dampfend, in einen Graben und blieb die ganze Nacht darin liegen.  
 Gegen Morgen erwachte er mit dem Gefühl, er habe eine lose Kanonenkugel im Gehirn. Mühsam kroch er aus dem Graben heraus und schlich sich zu dem Pferdetrog, um seinen schmerzenden Kopf in dem kalten Wasser zu kühlen. Sein Spiegelbild leuchtete ihm daraus entgegen, er sah zurück, dann betrachtete er sich einige Minuten voller Staunen, daß sich langsam in Widerwillen und Ekel veränderte.  
 „Ist es denn möglich, ich soll das sein?“ fragte er sich flüchtig. Er schaute umher auf die lachende Landschaft, den blauen Himmel und die grünen Wälder. Eine unermessliche Bergweisung begann an seinem Berge zu ragen, fast mechanisch zog er die Tabakdose aus der Tasche, entnahm ihr den Brief an seine Frau und riß ihn langsam in Stücke.  
 Drei Tage schlieferte er sich auf dem Wege nach Southampton weiter. Am vierten erreichte er ein Dorf mit einer Kapelle. Der Besizer befand sich im Laden, als Dick eintrat.  
 „Wo ist das nächste Krankenhaus?“ fragte er.  
 „In Southampton. Was schilt Ihnen, armer Mann? Sie sehen schlecht aus.“  
 „Kühlen Sie“, sagte Dick und hielt ihm sein Handgelenk entgegen.  
 „Am Gotteswillen, Sie fiebern so, Ihr Puls geht rasend.“  
 „Ich habe...“ Ein heftiger Hustenanfall unterbrach den Satz. Munroe drehte beide Hände gegen die Brust, große Schweißtropfen fielen auf seinem totenblauen, vor Schmerz verzogenen Gesichte. „Aus Barmherzigkeit, geben Sie mir etwas Opium“, fluchte er.

„Ich darf nicht ohne ärztliche Vorschrift.“  
 „Ich bin ein Arzt. Licht bis zehn Gramm Opocetin genügen. Wenn Sie dann nicht, was mir fehlt?“  
 „Es schießt wie Lungenentzündung aus“, erwiderte der Apotheker und machte die Dosis zurecht. „Sie sollten sofort zu Bett gehen und häufende Nahrung zu sich nehmen.“  
 „Etwas Besseres als Burgeln und Rüben, nicht wahr? Das ist alles, was ich in den letzten sechs Tagen gegessen habe. Oh, danke“, flüchelte er, nachdem er die Arznei genommen hatte, „aber bejahren kann ich Sie nicht. Ich bin ein entlohener Sträfling.“  
 „Unmöglich! Sie sagten doch soeben, Sie seien Mediziner!“  
 „Das bin ich auch. Dr. Munroe — vor zwei Jahren wegen Raubmordes zum Tode verurteilt. Schänden Sie zur Polizei — ich kann nicht mehr.“  
 „Dr. Munroe? Haben Sie denn keine Zeitung gelesen?“  
 „Wahrhaftig, ich habe keine Zeitung.“  
 „Der wahre Schuldige hat ein öffentliches Geständnis seines Verbrechens abgelegt. Ihre Unschuld ist sonnenklar erwiesen, und Sie sind vollständig begnadigt worden!“  
 Als Hauptmann Tom und Lady Margan die Berge, wo der Freund und Gatte sterbend lag, erreichten, war das Ende nahe.  
 „Zeit gehen abend phantasiert“, berichtete die Kärnerin, die sie die Treppe hinaufgeleitet. „Er kennt uns alle, aber er befindet sich unter einer sonderbaren Täuschung. Er glaubt sein kleines Kind bei sich zu haben, und es ist rührend, wie er seinen Dingen zu unterdrücken sucht, um das Töchterchen nicht aufzuwecken.“  
 Von Rissen gestört, nur mühsam Atem holend, sah Dick aufgerichtet im Bett und sah Molly mit heißen, hungrigen Augen entgegen.  
 „Ich wußte, daß Du kommen würdest“, flüchelte er und streckte die Arme nach ihr aus. „Ich habe gewartet, um dir Lebenswohl zu sagen.“  
 Sie warf sich über das Bett, umflammerte ihn, als ob sie ihn nie mehr lassen wollte und

drückte ihre süße Wangen gegen sein feuchtes glühendes Gesicht.  
 „Jetzt wirst du wieder gesund, mein Schatz“, schmeichelte sie und murmelte ihm süße Beschwörungen ins Ohr.  
 „Nein, es ist zu spät, und das ist gut“, sagte er, entgegnete er mit brechender Stimme. „Das sollen deine letzten Worte sein, meine Molly, bald kommt die Zeit der alten Trud, er bedeutet gar viel für zwei Männer, die sich ins Herz haben und sich verloben, ich weiß, du wirst sie nicht lassen.“  
 „Du hast recht, lieber alter Dick.“  
 „Geh nicht von mir, mein Einziges, schlafe bei mir.“  
 „Ich muß, geliebtes Kind. Meine Mutter erwartet mich. Ich will ihr von der Reise erzählen — sie ihr im Besonderen“, erwiderte er matt, und der Kopf sank ihm vorwärts.  
 „Dick, Dick!“ fluchte sie verzweifelt, und konnte der herrschenden Lust die flüchtige Seele noch einmal in ihrem Aufschwung rücheln, richtete er sich wieder auf, sein Gesicht gegen ihre Schulter und flüchelte: „Dann fuhr er wie ein wilder Stier umher.“  
 „Wo ist sie?“ klangen seine Worte wie aus weiter Ferne. Sehnend blickte er die Frau aus. „Sie war doch oben hier. Du hast sie nicht, wie sie mit mir den Händchen umarmte Dodo — unter geliebtes Einziges Dodo — sie ruft mich — warte — warte — warte — dein Vater — komm — komm.“  
 „Ich sagte schon früher, daß Lady Margan und Tom zu den einfachen Menschen gehörten, die Blumen auf die Füße ihrer Kinder streuen. Sie lehren ihre Kinder die uralte Art der Ehrfurcht, und ich habe Lady Margan an ihrer Seite im Friedhofe von London wiederfinden sollen und gehört, wie sie Vater ihnen auf dem Hügelwege erzählte, daß es keinen besseren, geduldigeren und unerschütterlicheren Menschen gegeben habe als seinen einzigen, treuesten Freund: Tom Richard Munroe.“

Nr. 254.  
 Dr.  
 Die neue...

**Kredit auch nach ausserhalb.**

# Grösstes Kredit-Haus

für

## Möbel u. Polsterwaren.

**Auf Abzahlung**

Stelle ich Wohnungs-Einrichtungen wie folgt zusammen:

1 Zimmer	98 M.	Anzahlung	10 M.
2 Zimmer	150 M.	Anzahlung	15 M.
2 Zimmer	200 M.	Anzahlung	20 M.
3 Zimmer	300 M.	Anzahlung	30 M.

Bessere Wohnungs-Einrichtungen in jeder Preislage!

Zur Ergänzung der Wohnungs-Einrichtung empfehle:

Bettstellen, Matratzen, Schränke, Vertikos, Kommoden, Sofas, Diwans, Garnituren.

**Herren- u. Damen-Konfektion**

(Schon mit 5 M. Anzahlung!)

Herren-Anzüge	Anzahlung 5 M., wöchentlich 1.00 M.
Herren-Anzüge	Anzahlung 7 M., wöchentlich 1.50 M.
Herren-Heberzieher	Anzahlung 5 M., wöchentlich 1.00 M.
Kinder-Anzüge	Anzahlung 3 M., wöchentlich 1.00 M.
Damen-Jaketts	Anzahlung 4 M., wöchentlich 1.00 M.
Damen-Tragen	Anzahlung 4 M., wöchentlich 1.00 M.

Kleiderstoffe, Gardinen, Teppiche, Vorhänge etc.

**N. Fuchs**

Größtes Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

Dresden, Neumarkt 6, I. u. II. Etage.

Kredit an jedermann.

**Männer-**

Hemden in Bard.	1.00-2.50
do. in Normal	1.00-4.00
do. weiß	1.10-2.50
Unterhosen	0.90-4.00
Unterjacken	0.50-2.50
Aermelwesten	1.50-3.50
Socken	0.25-1.20
do. handgestrickt	1.50
Schürzen, blau und grün	
Fussstücher, wollene	
Vorhemden, Kragen	
Manschetten, Kra-	
watten usw. in größter	
Auswahl.	14825

**Ernst Klar,**  
 Siftenstraße 25, part. u. I. Stg.  
 Eingang Josephinenstraße.

**Stoff-Reste.**  
 Reinhardtstraße Nr. 2,  
 Ecke Wettinerstraße.

**Waffeln**  
 Sellmann, Grenadierstr.

**Zierde**

ist ein Geschäft ohne alle Konkurrenz...  
 Teerschweifelseife  
 von Bergmann & Co. Kadebeul,  
 mit echter Schäum- u. Seifenpulver.  
 a Stück 50 Pf. bei:  
 Bergmann & Co., Kön. Joh. 24.  
 Hermann Koch, Altmatt 5.  
 Paul Rintke, Hauptstraße 11.  
 Heibel u. Jend. Markstraße 12.  
 Paul Schwarzlose, Schloßstr. 13.  
 Friedr. Wolmann, Hauptstr. 22.  
 J. Künzele, Markt 25.  
 J. Künzele, Markt 25.  
 J. Penthold, Amalienstr. 4.  
 Fr. Teichmann, Erbel. Str. 24.  
 Emil Böhm, Wettinerstr. 29.  
 A. Prachtel, Wintergärtenstr. 70.  
 N. Hübner, Döberstr. 25.  
 Arthur Wietz, Schönbr. 28.  
 Otto Friedrich, Geisenbr. 2.  
 Frh. Philipp Al., Rothenstr. 24.  
 Genr. v. Reichke, Bern. Str. 36.  
 J. Teichmann, Striekerstr. 24.  
 Otto Jacob, Nahrungstr. 9.  
 Heßberg, Drog. Grunauer Str.  
 Germania-Drog., Hauptstr. 45.  
 Elise Schmidt, Billn. Str. 21.  
 Dof-Apothek., Georgenbr.  
 Engel-Apothek., Annenstr. 14.  
 Linden-Apoth., Königbr. Str. 52.  
 Johann. Ap., Dippoldstr. 11.  
 Strieker: Max Horn.  
 do. Max Thiemert.  
 Blasen: Ernst Forstert.  
 do. Em. Kerschmar.  
 do. Otto Friedrich.  
 Landgest: Hugo Uhlmann.  
 Viehwär: Löwen-Drog. u.  
 do. Ernst Dreßler.  
 do. Fr. Weiser, U. St. Str.  
 Köhnt: H. Franz, St. Drog.

**Hafer-Cacao**  
 Sellmann, Grenadierstr.

**Pflaumen**  
 1. Str. 1 M., Tafelapfel, beste  
 Sort., 1. Str. 2 M., Rüchepfl.  
 1. Str. 1.50 M., beste Sort. Birnen  
 1. Str. 2 M., Bismarckbirnen  
 1. Str. 1 M., Ralldobst Rege 20 Pf. in  
 der Obstlade zu Wilsdorf (am  
 Wilsdorf Wilsdorf). 14824

**Offener Brief**

**Dr. med. Lahmann**

ist der Titel meiner neuesten Broschüre  
 und verabfolge ich dieselbe gratis.

**L. Tormin,**  
 Magnetische Heilpraxis, 9 bis 1 Uhr,  
 Struvestr. 30, 1., Dresden.

**Spottbillig! Strumpflängen Spottbillig!**

Garantiert  
 reine Wolle. **Paar 60 Pf.** Englisch lang.

Gr. Plauensche Strasse 32. **Paul Krause** Gerokstr. 46.

Lager sämtlicher Strumpfwaren u. Garne  
 Für Stickerien sämtliche Schablonen.  
 5% Rabatt in grünweißen Marken von Richter & Co.

**Hausbesitzer**

weiche auf Rentabilität  
 ihrer Häuser sehen, be-  
 ziehen Tapeten vom  
 Radebeuler Tapetenhaus  
 Dresden, Moritzstrasse 4  
 gegenüber Löwenbräu.

0892/0

**Schuhwaren-Verkauf für Herren, Damen u. Kinder**

von 10 bis mit 30 Prozent ermäßigten Preisen wegen  
 Beendigung des Jahres in der gemachten Weise der  
 entgangenen Schuhwaren-Waren, Affinenzialität  
 Konkurs, nur bis Ende dieses Monats, ornialität  
 8-1, nachmittags von 3-8 Uhr. Besonders ist ein großer  
 1.10 M. an herbeizubringen. Dresden, Hauptstr. 14,  
 auch ist die gesamte Warenverteilung billig zu sein.

**Pflege Dein Haar!**

Jeder Dame, welche  
 an Schuppenbildung  
 u. Haarausfall leidet,  
 empfehle meine

**antiseptische Kopfwäsche**

mit sichbarem Erfolg. Nur mit warmer elektrischer  
 Luft getrocknet. 13973

**Frau Hedwig Kirsch,**  
 Grunauer Strasse 38.  
 Spezialgeschäft für Haarpflege.

**Schuhmacher.**  
 Bon heute ab eröffne ich eine  
 Lederhandlg. u. Schloßreparatur Dürckelstr. 18, Ecke Dürckelstr. 2261

**Schwedische Preiselbeeren**

ff. Ware, täglich frisch eintreffend in Wagenladung zum  
 billigsten Tagespreis.

**E. Paul Schmidt's Wwe.,**  
 Hauptmarktstraße, Stand 49/50. 6513  
 Versand nach auswärts per Nachnahme in Zentner-Rößen.

**Fahrrad-Zubehör,**  
 viele Neuheit. u. in best. Qual.  
 Größte Auswahl. Latern. Glock.  
 Sattel, Pedal, Ketten, Räder,  
 Schläuchen, Pumpen, u. Konstru-  
 renlos billig. Best. Sie Preisl.  
 Paul Schmeiser, Jägerstr. 19

**Klysoptomen**  
 Spülkannen  
 Mutter- und Klystierspritzen  
 sowie einzelne  
 Bestandteile.

**Rich. Münnich,**  
 Dresden-N.,  
 Hauptstraße Nr. 11 u. 14.

**Schreibmaschine „Postal“**  
 für 150 Mark. Verlangen Sie Prospekt. Reparatur  
 aller Schreibmaschinen-Systeme billig unter Garantie.

**Waldemar Hahn,** Dresden-A., Dornblüthenstr. 29.  
 Fernsprecher 4629.